

# TRI MO



HINWEISE FÜR DIE ENTSORGUNG VON ALTPANEELEN TRIMOTERM (FTV UND SNV) MIT DÄMMKERN AUS MINERALWOLLE UND DEREN VERPACKUNGSMATERIAL

# 1. EINLEITUNG

Das Trimoterm Dach-(SNV) und Fassadenpaneel (FTV) besteht aus einem Dämmern aus steiggerichteter Mineralwolle und äußerer und innerer verzinkter und beschichteter Stahlblechschale. Die Mineralwolle und die Blechschalen werden mit einem PU- Klebstoff zusammengeklebt (siehe die Abb. 1).

Beim Stoß von zwei SNV Paneelen deckt das Außenblech des ersten Paneels die Trapezwelle des zweiten Paneels. Der Stoß von zwei FTV Paneelen erfolgt mit doppelter Feder- und Nut- Ausbildung.

## 1.1. PRODUKTAUFBAU MIT VERPACKUNGS-/SCHUTZFOLIE

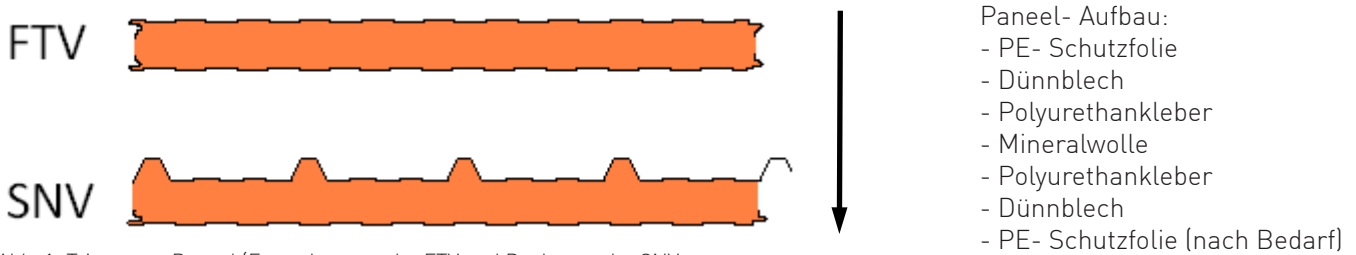


Abb. 1: Trimoterm Paneel (Fassadenpaneel – FTV und Dachpaneel – SNV)

## 1.2. VERPACKUNGS-AUFBAU

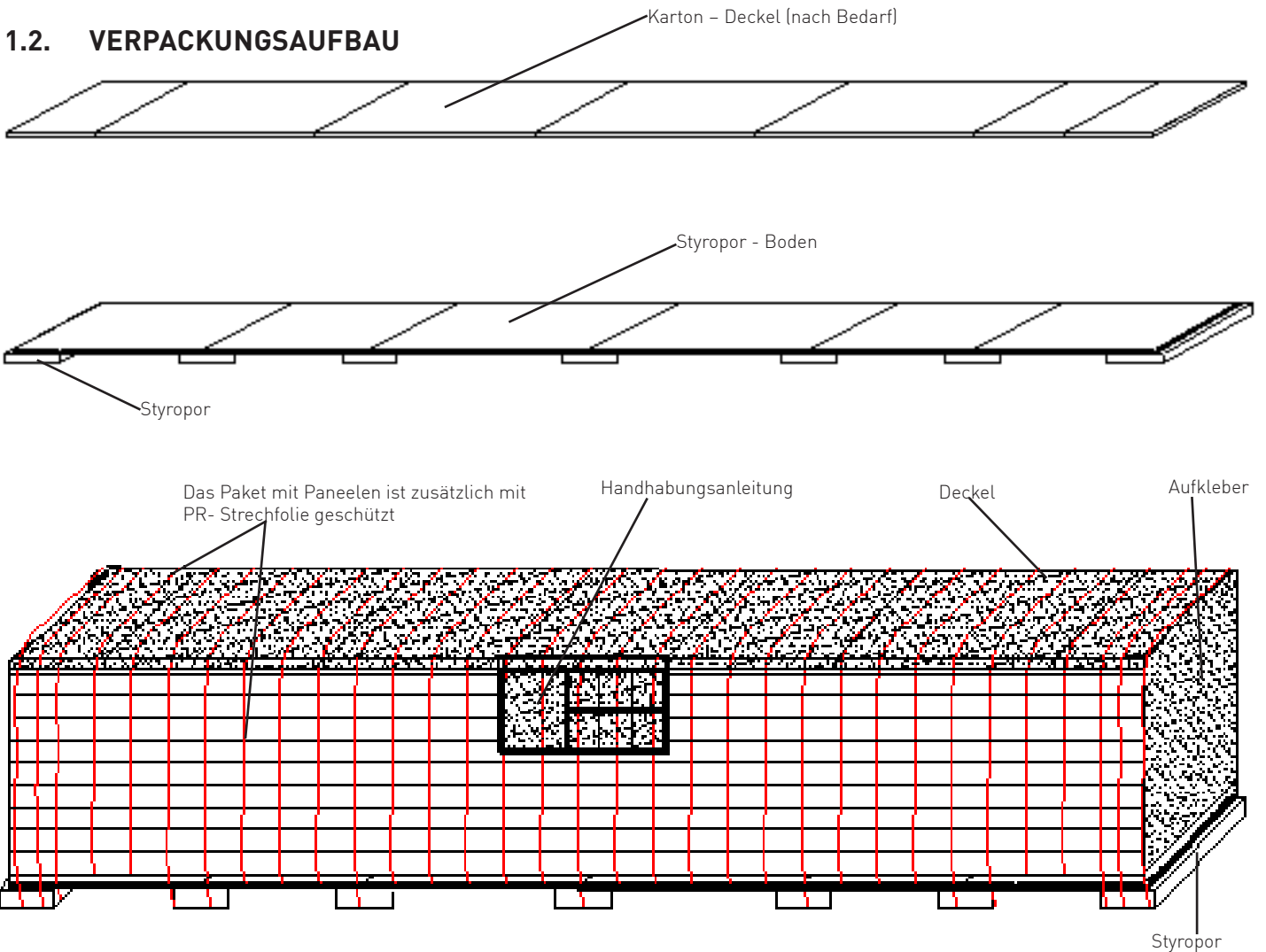


Abb. 2: Verpackungselemente der Trimoterm Paneele

## **2. ENTSORGUNG VON ALTPANEELN TRIMOTERM UND DER VERPACKUNG**

### **2.1. TRENNVERFAHREN**

Die Trimoterm Altpaneele kommen als Abfall in unterschiedlichen Formen vor. Der Abfall entsteht beim Abschneiden der Paneele, als Rest oder durch Paneel- Beschädigungen (z.B. durch unsachgemäße Handhabungen), beim Aus- bzw. Abbau von Objekten. Die Restmaterialien sind nach Schichten zu trennen und einzelne Rohstoffe entsprechend zu entsorgen.

Bei der Schichtentrennung der Trimoterm Paneele wird dünnes Blech mechanisch von der Mineralwolle getrennt. In der Regel bleiben nach mechanischer Trennung Mineralwollreste auf dem Blech, die zusätzlich mechanisch zu entfernen sind. Alle Typen der Trimoterm Paneele werden nach diesem Verfahren in Schichten getrennt.

Bei der Schichtentrennung der Trimoterm Paneele entstehen somit zwei Hauptabfallarten:

- Blech und
- Mineralwolle

### **2.2. AUSSORTIERUNGS- UND SAMMELVERFAHREN**

Grundsätzlich wird schon bei der Handhabung und Anwendung der Trimoterm Paneele das Aussortierungs- und Sammelprinzip einzelner Rohstoffe auf deren Quellen berücksichtigt. So werden einzelne verpackte Materialien schon auf der Baustelle aussortiert und getrennt gesammelt. Bei normalem Verpackungssystem kommen folgende Verpackungsmaterialarten vor (siehe die Abb. 2):

- PE Folie für den Schutz des Bleches vor mechanischen Beschädigungen während der Verarbeitung
- PE Folie für den Schutz des Paneel-Paketes vor kurzzeitigen äußeren Einflüssen
- Polystyrol- Böden für den Schutz des Paketes, sie ermöglichen die Handhabung während der Verladung und Abladung
- Karton für den Schutz während der Handhabung
- Holzkisten (für Kanteile und Schrauben)

Paneel- Reste sind auf der Baustelle selbst mechanisch zu trennen, falls es sich um geringere Mengen handelt, sonst werden diese in von bevollmächtigten Abnehmern von Rest- bzw. Abfallmaterialien vertrauten Verfahren getrennt.

### **2.3. ABGABE VON SEKUNDÄRROHSTOFFEN UND -ABFÄLLEN AN BEVOLLMÄCHTIGTE ABNEHMER**

#### **VERZINKTES BESCHICHTETES STAHLBLECH**

Dünnes verzinktes und beschichtetes Stahlblech ist an bevollmächtigte Sekundärrohstoff-Sammelstellen abzugeben. Es sind aber wohl noch auf dem Blech verbleibende PUR Kleberrest- Teilmengen zu berücksichtigen.

Im Einklang mit vorgeschriebenen ökologischen Umschmelzverfahren unterschiedlicher Stahlabfälle werden die Rauchgase in Reinigungsanlagen gereinigt. So ist auch die Umschmelzung von in Trimoterm- Paneelen eingebauten dünnen beschichteten Stahlblechen erlaubt.

#### **MINERALWOLLE**

Die Abgabe der Mineralwolle nach der Aussortierung erfolgt:

- Als Sekundärstoff an entsprechende Fachbetriebe zur Wiederverwertung in Isolationsmaterialien
- An entsprechende Fachbetriebe für den Einbau in Baumaterialien oder
- An Kommunaldeponie (sie wird gem. EU Weisung 1999/31/ES als nicht gefährlicher Abfall betrachtet).

#### **VERPACKUNGSMATERIALIEN**

Die Abgabe aussortierter Verpackungen als Sekundärrohgut soll wie folgt erfolgen:

- PE Folie wird in entsprechenden PE-Folien- Herstellungsprozessen verwertet
- Polystyrol – Wiederverwertungsprozess
- Karton – Wiederverwertung in Papierindustrie
- Holz (für Kanteile und Schrauben) – als Brennstoff, Wiederverwertung in der Zellstoffindustrie

## **2.4. HAFTUNG FÜR TRENNUNGS-, SORTIERUNGSKOSTEN UND KOSTEN DER ABGABE AN BEVOLLMÄCHTIGTE ABNEHMER**

Mit dem Ankauf des Produktes übergeht die Haftung für ordnungsgemäße Anwendung, Sortierung und die Abgabe an bevollmächtigte Abnehmer auf den Auftraggeber oder Endverbraucher. Das gleiche gilt für die Entsorgung von Restmaterialien und Altverpackung, wobei die Haftung gemäß im Land des Benutzers geltenden Vorschriften auf den Auftraggeber oder Endbenutzer übergeht. Diese Hinweise gelten als Hilfe und Richtlinie und sind im Einklang mit in EU für den Bereich der Abfall- und Altverpackungs- Entsorgung. geltenden Weisungen.

Hinweis: Polyurethanschaum, der im Paneel als Klebstoff dient, bleibt teilweise auf dem Blech und teilweise auf Mineralwollfasern. Aufgrund geringer Menge auf die Produkteinheit und einer technologisch anspruchsvoller Entfernung wird dieser als Bestandteil des Restmaterials betrachtet, der in primären Umschmelzungsprozessen des Bleches verbrennt, während die Rauchgase in Schmelzofen- Reinigungsanlagen gereinigt werden.

## HERSTELLERERKLÄRUNG

Der Hersteller: Trimo d.o.o., Prijateljeva cesta 12, 8210 Trebnje

erklärt,

dass die Herstellung des Produktes Trimoterm Paneele des Typs SNV und FTV gem. folgenden die Abfall-, Verpackungs- und Altverpackungs- Entsorgung regelnden Vorschriften erfolgte:

- Weisung 1999/31/EG über die Abfallablagerung auf Ablagestellen,
- Weisung 94/62/EG über die Verpackungen und Altverpackungen,

Das Produkt Trimoterm Paneel des Typs SNV und FTV ist einschließlich entsprechender Verpackung unter Beachtung der „Hinweise für die Entsorgung von Trimoterm- Altpaneelen (FTV und SNV) mit dämmender Mineralwolle und entsprechenden Verpackungen“ zu 99% recycelbar. Diese Hinweise dienen dem Benutzer als Information, damit er Paneel-Restmaterialien und Verpackungen sachgemäß entsorgen und sich in Restmaterial-Sammel- und Abgabeprozesse an bevollmächtigte Abnehmer einschalten kann

Im allgemeinen Sinn gilt, dass die Qbiss One- Produkte aus umweltfreundlichen und einwandfreien Werkstoffen hergestellt sind und als solche im gesamten Lebenszyklus, einschließlich der Stilllegung des Objekts, unter zweck- und sachgemäßer Verwendung und Entsorgung im Sinne der Wiederverwertung, keine Gefahr für die Umwelt darstellen. Beim endgültigen Lebensende werden sie im Einklang mit der Verordnung bzw. Hinweisen durch dafür bevollmächtigte Fachbetriebe wiederverwertet, bzw. auf dafür bestimmten Abgabestellen (Deponien), ohne wesentliche umweltschädliche Einflüsse abgelagert.

Datum: 02.07.2012

Silvo Štih  
Director of Quality department

**TRIMO**  
Trimo d.o.o.  
PRIJATELJEVA CESTA 12  
8210 TREBNJE



2







**TRIMO D.O.O.**

PRIJATELJEVA CESTA 12,  
8210 TREBNJE, SLOVENIA

T: +386 (0)7 34 60 200

F: +386 (0)7 34 60 127

TRIMO@TRIMO-GROUP.COM

WWW.TRIMO-GROUP.COM

Die Trimo Group verfügt über vollständige Urheberrechte an den im Dokument enthaltenen Informationen und Details, weswegen jegliche unberechtigte Vervielfältigung und Verbreitung untersagt ist. Durch hohe fachliche Sorgfalt werden die Genauigkeit, Richtigkeit sowie Vollkommenheit der Informationen/Details gewährleistet, jedoch übernimmt Trimo, einschließlich seiner Tochtergesellschaften, keine Haftung oder Gewähr für Fehler oder Informationen, die als irreführend aufgefasst werden. Informationen/Details in diesem Dokument dienen ausschließlich allgemeinen Zwecken. Sie verwenden Sie auf eigene Initiative hin und unter eigener Verantwortung für die Übereinstimmung mit lokalem Recht. Jegliche Abweichungen bei den Details und Projektlösungen liegen in Verantwortungsbereich dessen, der sie verwendet. Wir haften in keinem Fall für irgendeinen Verlust oder Schaden, das gilt unter anderem, aber nicht ausschließlich für Zweit- oder Folgeschäden, oder Schäden aus Gewinnverlust, der in Verbindung mit der Verwendung dieses Dokuments entstanden ist. Alle durch die Trimo Group übermittelten Informationen werden ständig weiterentwickelt und die in diesem Dokument enthaltenen Informationen/Details sind aktuell zur Zeit der Herausgabe. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, bei der Verwendung zu Projektzwecken die aktuellsten Informationen von Trimo einzuholen.

Die letzte Version des Dokuments steht auf der Internetseite zur Verfügung: [www.trimo-group.com](http://www.trimo-group.com). Die letzte Version vom publizierten Dokument auf englischer Sprache hat Vorrang vor den anderen übersetzten Dokumenten. Für die Information über Paneellieferung siehe Trimos Allgemeine Bedingungen (<https://trimo-group.com/en/trimo/general-conditions-of-sale>).